

Groß-Gerau, 13.11.2019 (Foto: GEW)

### *A13 für alle*

*Lehrerinnen und Lehrer aus dem Kreis Groß-Gerau übergaben am 13. November in der Geschäftsstelle des CDU-Kreisverbands den „schwarz-grünen Sparzweig“ und folgenden Brief an die Landtagsabgeordneten Ines Claus und Sabine Bächle-Scholz.*

Sehr geehrte Frau Bächle-Scholz, sehr geehrte Frau Claus,

der 13. November ist rechnerisch der Tag, ab dem die Lehrkräfte mit dem Lehramt Grundschule, die nach A 12 besoldet werden, im Vergleich mit den Lehrkräften in allen anderen Lehrämtern, die nach A 13 besoldet werden, kein Gehalt mehr bekommen – und das bis zum Ende des Jahres.

Die GEW Hessen macht deshalb auch am 13. November 2019 erneut auf ihre Forderung aufmerksam, auch die Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer nach A 13 bzw. E 13 zu besolden. Dazu sprechen wir insbesondere die Abgeordneten des Landtags aus den Fraktionen der Regierungskoalition an.

Unser schwarz-grüner Sparzweig, den wir Ihnen überreichen, trägt die rote Laterne, denn inzwischen ist Hessen bei der Bezahlung der Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer ganz weit nach hinten gerutscht. Sechs Bundesländer haben inzwischen die Bezahlung der Grundschullehrkräfte nach A13 bzw. E 13 eingeführt oder ein entsprechendes Gesetzgebungsverfahren eingeleitet. Eine entsprechende Dokumentation fügen wir unserem Schreiben bei.

Gleichzeitig haben hessische Grundschullehrkräfte im Vergleich mit den Kolleginnen und Kollegen in allen anderen Bundesländern die höchste Pflichtstundenzahl.

Wir fordern Sie als direkt gewählte Abgeordnete im Kreis Groß-Gerau auf, sich in Ihrer Fraktion und in der Regierungskoalition dafür einzusetzen, dass die hessische Landesregierung endlich ihre Blockadepolitik aufgibt. Für Frauen, die an allen Grundschulen in der übergroßen Mehrheit sind, ist die gleiche Besoldung für Grundschullehrkräfte auch eine Frage der Geschlechtergerechtigkeit.

Angesichts des dramatischen Lehrkräftemangels in den Grundschulen gerade auch im Kreis Groß-Gerau ist die gleiche Besoldung für Grundschullehrkräfte außerdem notwendig, um die Attraktivität des Berufs zu steigern.